

TYPENSCHEINIGUNG MOTORFAHRZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

Fahrzeug-Kategorie Schwer. Motorwagen (Fahrgestell)	Marke FARGO (USA)	Typ-Bezeichnung / Erkennungszeichen FC. 3 - GA. 8 - 171 #)	Typbeschreibung Nr. 1678 - B
---	-----------------------------	--	--

Erkennungsmerkmale des Typs **Bezeich. "FC3 - GA 8 - 171" vorn links a/Spritzwand, a/Herst.-Plakette*)**
 Fahrgestellnummer eingeschlagen **Vorn links seitlich a/Längsträger, über Federlasche**
 Motornummer eingeschlagen **Vorn oben a/Motorblock, hinter Wasserstutzen**
 Hersteller des Fahrgestells **CHRYSLER CORPORATION, FARGO Division, DETROIT (Mich.) USA**
 Hersteller des Motors **CHRYSLER CORPORATION, DETROIT (Mich.) USA**

MOTOR #)	FAHRGESTELL	KAROSSERIE
Marke u. Typ CHRYSLER VT 344 Art V-Motor, OHV Treibstoff Benzin Zyl.-Zahl 8 Takt 4 Zyl.-Dohrung 90,526mm Kolbenhub 82,804mm Steuer PS 21,711 Zyl.-Inhalt zus. 4'260 cm ³ Brems PS 170 Kühlung Wasser Lage des Motors Vorn	Anzahl Achsen 2 Antrieb auf Hinterräder 1. Bremse Fussbremse: Hydraulisch, mit Vakuum-Servo, auf alle Räder. 2. Bremse Handbremse: Mechanisch, Aussenband a/Kardanwelle/ Hinterräder 3. Bremse --- Anhängerbremse --- Lenkung Links - Schnecke m/Doppelfinger Anhängervorrichtung Nach Wunsch Anzahl Vorwärtsgänge 4 bzw. 8 (Dopp. Rücksl. in 1. Achse) Geschw. 1. Gang 8 im dir. Gang 85 Km/Std	Hersteller CHRYSLER CORP. FARGO Division Art / Form Geschlossene Führerkabine ansonst Einzelausführung Anzahl Türen Kabine 2 Sitzplätze Total 2 Vorn 2 Mitte --- Hinten --- Stehplätze --- Für Motorräder: Soziussitz --- Seitenwagen ---

GEWICHTSVERHÄLTNISS E UND DEREIFUNG	Vorderachse	Hintersache	Total
Leergewicht des fahrberaiten Fahrgestells mit Kabine	1'345 kg	1'060 kg	2'405 kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MFV)	kg	kg	4'399 kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht (15'000 lbs.)	kg	kg	6'804 kg
Leergewicht des fahrberaiten Fahrzeuges (karossiert)	kg	kg	kg
Nutzlast	kg	kg	kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht (26'000 lbs.)	kg	kg	11'800 kg
Bereifung: Dimension	7.50 - 20	10 Ply	100% doppelt
Maxim. Tragkraft (pro Reifen 1'650 kg)	3'300 kg	6'600 kg	

ELEKT. AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG		6 V	1)	
Scheinwerfer: Marke	HELLA	1) Abblendsystem Duplolampen m/Abblendkappe	1)	
Stand-/Markierlichter	2, unterhalb Scheinwerfer	5 W Schlusslichter	1, kombiniert, 5 W	1)
Stoßlichter	1, kombiniert, 21 W.	1) Kontrollnummerbeleuchtung	1, kombiniert, 5 W	1)
Richtungsanzeiger: System		Lage	1)	
Warnvorrichtung	1, elektrisch	Schleibwischer	2, elektrisch	

ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite	vorn	1'590	mm	
	hinten	1'655	mm	
Gesamtbreite, vorn:	2'050	mm, hinten	2'160	mm
Achsenabstand	"B")	4'345	mm	
Gesamtlänge	Fahrgestell	6'730	mm	
Gesamthöhe (unbelastet)	Kabine	2'130	mm	
Bodenfreiheit		250	mm	
Oberhang, hinten	Fahrgestell	1'545	mm	
Anhängevorrichtung (Höhe ab Boden)		---	mm	
Anhängevorrichtung (Oberhang)		---	mm	
Äußerer Wendakreis-Durchm. links		16,70	m	
Äußerer Wendakreis-Durchm. rechts		15,90	m	

Innenmaße

Länge des Laderaumes	mm
Breite des Laderaumes	mm
Lichte Höhe	mm
Höhe des Laderaumes ab Boden	mm
Seitenladen (Höhe)	mm

BEMERKUNGEN

- *) "FC" = FARGO, Modell G, "3" = Herstellungsjahr 3.
 "G" = Gewichtsklasse, "A" = doppelte Rücksetzung in Hinterachse,
 "8" = 8-Zylindermotor, "171" = Radst. 4'345 mm (171")
Ausführung mit Radstand 3'885 mm (153"),
vgl. Typenbescheinigung Nr. 1678-A.
Ausführung mit 6-Zylindermotor, vgl. T.Sch.Nr.1677-B
Rückblickspegel = 2, (links & rechts aussen).
Lärmmessungen (7 m seitlich) Maschinenlärm = 80 Phon
Bei max. Betriebsdrehzahl (4'400 U/min.) = 85 Phon

ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (I.M.F.V.)

- 1) Ausrüstung: Wird bei Montage der Karosserie ergänzt und ist bei der Einzelprüfung zu kontrollieren.

Scheinwerfer-Einsätze mit Duplolampen werden vom Importeur eingebaut
 Rückblickspegel: 2, links & rechts, aussen an Fz.
 Auspuffrohr: Ende muss bis an Fz.-Rand verlängert werden; darf weder nach rechts noch gegen den Boden gerichtet sein.

- 2) Aufschrift am Armaturenbrett muss vorhanden sein die lautet: "Hinterachsuntersetzung (Vakuum-schaltung) darf in Steigung und Gefälle nicht bestätigt werden." (Handbremse bei Unterbruch der Kraftübertragung wirkungslos)

Ort und Datum der Typenprüfung

Die Typenprüfungskommission

SCHINZNACH-BAD, den 25.8.1955
 ZUERICH, den 21.9.1955